Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 55 (1929)
Heft: 32

Artikel: Bundesrat contra Genfer Regierung
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-462484

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Humor des Auslandes

(Humorist)

Die gute Mutter

„Hallo, ist dort der Telephondienst? — Hören Sie zu! Ich lege meinen Hörer in Baby's Bett. Wenn Baby schreit, rufen Sie mich bitte im Rommey-Klub an!“

Bundesrat contra Genfer Regierung

Wie hat der Bundesrat da laut
Geschimpft und scharf gejunkert,
Im Falle Ody
Zwar hat er sich dabei verhaut,
Und gründlich, so die
Regierung Genfs nicht flunkert.

Wir haben hell das Ohr gespitzt
Ob solchem strammen Tone.
Wir waren fini
Nur gewohnt, wie wir gewitzt
Mit Mussolini
Verkehren. Grundsatz: Schone!

Doch alles Ding hat seine Zeit.
Sogar der Gentleman
Beim Lehrling und
Der Ehefrau, jawohl, sitzt man
Nicht auf den Mund.
Der Fremde gibt Gelegenheit.

Jochem

*

Ueber die Dornacher Schlachtfeier schreibt eine Basler Zeitung u. a.:

„Die Schützen aus jenen Kantonen, die an der Schlacht von Dornach beteiligt waren, trafen sich nach der kirchlichen Feier auf Dorneck zum üblichen Dornacher Schießen, mit welchem ein fröhliches Volksfest verbunden war.“

Eine Art Auferstehungsfest offenbar.

Heiratsvermittler: „Was geben Sie mir, wenn ich Ihnen eine reiche Braut zuführe?“

Kohn: „Wie heißt gäbe? Sind Sie denn schon sicher, daß ich se bekomme?“

Vermittler: „Bombensicher! Sofort sogar!“

Kohn: „Nu, wenn se mir ja schon ganz sicher ist, so genügts Ihne gewiß: Sie könne mich als Referenz benutze!“

In den „Satzungen des Deutschen Hilfsvereins Lachen und Umgebung“ lesen wir:

„Zweck des Vereins ist, hilfsbedürftigen Deutschen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und alle Deutschen Reichsangehörigen beiderlei Geschlechts zu gemeinsamer Liebestätigkeit zu sammeln.“

Wir zweifeln nicht am Gedeihen des Werkes.

Besuchen Sie uns und Sie werden mit uns zufrieden sein!

Bad Ragaz — Hotel Lattmann
empfiehlt sich höflich zum Kur- und Ferienaufenthalt.
771 Besitzer: Gebr. Sprenger.

Bad Ragaz — Hotel St. Gallerhof
Gutbürgerl. Familienhotel - Bestens geeignet für Kur- u. Ferienaufenthalt. (Lift)
Schöne Lokalitäten für Hochzeiten. Qualitätsweine. Selbstgeführte Küche.
Mäßige Preise. — Autoboxen. (772) H. Galliker, Bes.

Ebnat-Kappel — HOTEL BAHNHOF
Heimeliges Passantenhaus mit gut geführter Küche und Qualitätsweinen. — Bachforellen. — Frnz. Billard. Gesellschaftssäle.
Berg- und Skisport. 3 Min. vom Schwimmbad. Garage. Benzin.
Telephon 2. [679] Mit höfl. Empfehlung A. Sutter-Bösch.

Lugano — Hotel-Restaurant „GRÜTLI“
am Fuße der Seilbahn zum Bahnhof - Tel. 1.64
Bad - Zentralheizung
Zimmer von Fr. 2.50 an, volle Pension Fr. 8.50
Dependance mit großem Garten
728

Mannenbach — HOTEL SCHIFF
dir. am See gelegen. Frohmütige Fremdenzimmer. — Fisch-Küche. Reelle Weine. - Autogarage. [719
am Untersee — Tel. 17. Der Bes.: Schelling-Fehr.

Rheineck — Hotel Ochsen 716
vis-à-vis Bahnhof. Telephon 13.
Prima Küche. Reelle Weine.
Komfortable Zimmer. Zentralheizung.
Der neue Inhaber: *Arnold Studer.*

Der letzte Hoffnungsschimmer

Man betritt das Standesamt.

Sie hängt glücklich in seinem Arm.

Flüstert:

„Gleich sind wir Mann und Frau.“

„Ohne Zweifel“, sagt er, „wenn nicht vorher den Standesbeamten den Schlag rührt.“

*

Schuldner und Gläubiger

„Ich frage dich jetzt zum letzten Male: Gibst du mir das geliehene Geld zurück oder nicht?“

„Gott sei Dank, daß du so eine dumme Frage zum letzten Male gestellt hast!“

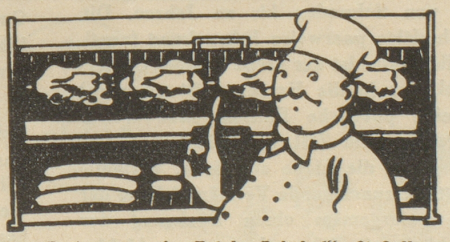
*

Auch ein Wunsch

„Ich wünschte, ich säße bei dieser Hitze bis an den Hals im Wasser und mit dem Kopf in einer Gartenwirtschaft.“

St. Margrethen (Rheintal) — Hotel u. Restaurant „Linde“
Bahnhofstraße — beim Park. Sehr schöne Fremdenzimmer. Großer Speise- und Gesellschaftssaal. Gutbürgl. Küche.
Spezialität in Rheintaler- und Tiroler-Weinen.
Mäßige Preise. *Auto-Garage.* Tel. 20. [714

Rorschach — Münchner Bierhalle Mariaberg 735
Prima Münchnerbiere. Anerkannt gute Küche. Gut gepflegte Weine.
Telephon 264. J. HUNZIKER.



693
Das Beste aus Küche und Keller im Hotel „Bahnhof“, St. Gallen.

St. Gallen — Bahnhof-Buffet
Gut gepflegte Küche. — Reelle Weine.
Pilsner-Ausschank.
Mit bester Empfehlung
O. Kaiser-Stettler. 687

St. Gallen — Variété „Trischli“
Aeltestes Variété am Platze. Auftreten nur erstklassiger Künstler. Täglich Vorstellungen. Auserl. Weine. Vorz. Küche.
Großer schatt. Garten. Franz Im Thurn.